



**QUEERFORMAT**  
FACHSTELLE QUEERE BILDUNG

## **Newsletter Kinder- und Jugendhilfe**

### ***Mai 2024***

Liebe Interessierte, liebe Kolleg\*innen,

Wir haben wieder zahlreiche Medienneuerscheinungen und Informationen für den Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, die wir gerne mit Ihnen / Euch teilen wollen. Außerdem freuen wir uns besonders ein neues Projekt vorzustellen, an dem wir seit dem letzten Jahr arbeiten: Die Intersektionalen Bildungsboxen - Diversitysensible Kinder- und Jugendliteratur zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt für vier Altersstufen. Diese sind auch bei uns ausleihbar, mehr Infos unter "Neue pädagogische Materialien von QUEERFORMAT".

Wir freuen uns sehr, dass das Selbstbestimmungsgesetz endlich beschlossen wurde, alle wichtigen Änderungen und Infos dazu findet ihr im Bereich Wissenswertes. Außerdem wollen wir die Gelegenheit nutzen, euch eine Übersicht über alle queeren Jugendzentren in Berlin zu geben.

Unsere Fortbildungs- und Praxisberatungen bieten wir weiterhin in Präsenz, digital und telefonisch an. Auch dieses Jahr haben wir einige offen ausgeschriebene neue Fortbildungsformate, zu denen Sie/ Ihr euch anmelden könnt – **es gibt in allen Fortbildungen noch freie Plätze!**

Bei Anfragen oder anderen Anliegen erreichen Sie/Ihr uns wie immer per E-Mail: [kjh@queerformat.de](mailto:kjh@queerformat.de).  
Wir wünschen eine anregende Lektüre!

Savira Pervaiz, Fabian\* Baier und Stephanie Nordt



## Inhalt

### 1. Angebote, Fortbildungen und Materialien von QUEERFORMAT

- Angebote für Teams und Träger
- Offen ausgeschriebene Seminare für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe
- Neue Pädagogische Materialien von QUEERFORMAT

### 2. Materialien für Kinder und Jugendliche

- **Susann Hoffmann:** Gefühle sind für alle da!
- **Barbara van den Speulhof, Julia Weinmann:** Billie und Joko brauchen deine Hilfe! (ab 3 Jahre)
- **Moana Funke:** Pupskraut und Erbsenmus (6-9 Jahre)
- **Britta Kiwit:** Ach, das ist Familie?! (ab 6 Jahre)
- **Nora Burgard-Arp:** Flauschig Mauschig (ab 6 Jahre)
- **Dhonielle Clayton, Tiffany D. Jackson, Nic Stone, Angie Thomas, Ashley Woodfolk und Nicola Yoon:** Blackout (ab 14 Jahren)
- **Resilienzbuch:** Queerer Taschenanker für stürmische Momente
- **Videoreihe:** Queers in der Migrationsgesellschaft / Göç Toplumunda Kuirler
- **Jugendfilm:** Le paradis (ab 14 Jahren)
- **Erklärfilm:** "Kein Platz für Vorurteile"
- **Podcast:** Queere Identitäten

### 3. Weitere Materialien für Pädagog\*innen

- Faltblatt: Geschlechterhürden überwinden – Sport für alle Kinder und Jugendlichen ermöglichen
- Broschüre: LSBTIQ\* und Autismus – Vielfalt im Spektrum: Einblicke in die Lebenswelten von neurodiversen bzw. autistischen LSBTIQ\*
- Broschüre und Plakat: How to be an Ally – So kannst du solidarisch mit inter\* Menschen sein
- Broschüre: Umgang mit Geschlechtervielfalt und Trans\*geschlechtlichkeit in Kindertagesstätten - eine Praxishandreichung für pädagogische Fachkräfte

### 4. Studien und Publikationen

- Studie: Intersections – diving into the FRA LGBTI II survey data: YOUTH

### 5. Wissenswertes

- Selbstbestimmungsgesetz
- Neues Angebot von Wildwasser – Beratung für trans\*, inter\* und nicht-binäre\* Personen (bis 27 Jahre)
- Wir stellen vor – Berlins Queere Jugendzentren



## 1. Angebote, Fortbildungen und Materialien von QUEERFORMAT

*Allgemeine Angebote für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe mit individueller Terminvergabe. Unsere Fortbildungen und pädagogischen Beratungen bieten wir auch online an.*

## Fortbildungen für Teams und Träger

### Termine nach Vereinbarung

Wir vermitteln Ihnen umfassende Kenntnisse zu den Themen Diversity, Antidiskriminierung und Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt. Im Zentrum unserer Bildungsangebote stehen die Förderung von Respekt und demokratischem Bewusstsein und die Anerkennung gesellschaftlicher und sexueller Vielfalt in der pädagogischen Arbeit. Wir sensibilisieren für Geschlechtervielfalt und informieren über die Lebenslagen von lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans\* und intergeschlechtlichen (kurz: queeren) Kindern und Jugendlichen.

Als Träger, Einrichtung oder Team der Kinder- und Jugendhilfe können Sie bei uns Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte buchen. Gerne klären wir mit Ihnen im Vorfeld Ihre individuellen Wünsche und Bedarfe. Die Fortbildungen sind über die Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie finanziert und für Berliner Einrichtungen kostenfrei.

Weitere Informationen zu unseren [Formaten](#) und [Angeboten](#) finden Sie auf unserer Webseite.

Themenspezifische Fortbildungen für Teams und Träger nach Bedarf!

### Offen ausgeschriebene Seminare für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe

**In allen Seminaren gibt es noch freie Plätze – wir freuen uns über Eure/Ihre Anmeldungen!**

11.+12. Juni 2024

#### **2-tägiges Seminar: Starke Worte, Starke Kinder! Geschlechter- und diversitätsgerechte Sprache in der Kita**

„Halima kann gar keine Astronautin werden, das ist ein Jungsberuf!“ – Sprache zeichnet Realität nicht nur ab, sie erschafft sie auch. Kinder lernen unbewusst schon früh Botschaften und erfahren auch im Kita-Alltag

durch Sprache Anerkennung oder Ausschluss und Verletzung.

In diesem Seminar erwerben die Teilnehmenden Fachwissen zu den theoretischen Grundlagen und praktischen Umsetzungsmöglichkeiten geschlechter- und diversitätsgerechter Sprache in der Arbeit mit Kindern. Sie reflektieren ihren eigenen Sprachgebrauch und üben, Diskriminierungen im Sprechen wirksam entgegenzutreten. Dieses Seminar für Fachkräfte der Kindertagesstätten in Berlin ist eine Kooperationsveranstaltung von Queerformat Fachstelle Queere Bildung mit dem Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB). Veranstaltungsort ist QUEERFORMAT.

**Anmeldung auf der SFBB-Website online unter diesem Link!**

09. Juli 2024

***1-tägiges Seminar: Antimuslimischer Rassismus und sexuelle und geschlechtliche Vielfalt - Impulse für pädagogisches Handeln in der Kinder- und Jugendhilfe***

In pädagogischen Einrichtungen passiert es oft, dass jungen Menschen mit zugeschriebenen oder tatsächlichen muslimischen Bezügen eine besonders ausgeprägte Ablehnung gegenüber den Themen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt unterstellt wird. Damit queere Themen nicht (absichtlich oder unabsichtlich) für rassistische Diskurse instrumentalisiert werden, ist es wichtig, dass Fachkräfte sich diskriminierungskritisch professionalisieren und ihre Praxis intersektional reflektieren. Dabei ist es essentiell, sich mit unterschiedlichen Diskriminierungsformen sowie deren Verschränkungen kritisch auseinanderzusetzen.

Dieses Seminar für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe in Berlin wird von Queerformat Fachstelle Queere Bildung im

Auftrag der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie durchgeführt. Veranstaltungsort ist QUEERFORMAT.

Anmeldungen bitte per Mail an [kjh@queerformat.de](mailto:kjh@queerformat.de)

Teil I:  
03.+04. September 2024  
+  
Teil II:  
15.+16. Oktober 2024

***4-tägiges Seminar Jugend: Sexuelle & geschlechtliche Vielfalt in der Arbeit mit Jugendlichen – intersektional betrachtet***

Queere Jugendliche werden in der KJH häufig übersehen. Aus Angst vor Ausgrenzung und Diskriminierung sprechen sie meist nicht über ihre Gefühle und bleiben deshalb unsichtbar. Zudem finden die vielfältigen, intersektionalen Lebensrealitäten von LGBTIQ\* Jugendlichen, die sich aufgrund von weiteren Identitätsmerkmalen oft sehr unterscheiden, selten Repräsentation. In der Fortbildung wird neben der Vertiefung der Themen Trans\*geschlechtlichkeit und Nicht-Binarität ein Schwerpunkt auf einer rassismuskritischen Perspektive im pädagogischen Umgang mit diesen Themen liegen, insbesondere mit Fokus auf antimuslimischem Rassismus im Vermittlungskontext von sexueller und geschlechtlicher Vielfalt.

Dieses Seminar für Fachkräfte der Jugendhilfe aus Einrichtungen in Berlin ist eine Kooperationsveranstaltung von Queerformat Fachstelle Queere Bildung mit dem Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB). Veranstaltungsort ist QUEERFORMAT.

**Anmeldungen auf der SFBB Website unter diesem Link!**

*Vollständige Ausschreibungstexte und Anmeldeinformationen finden Sie auf unserer Website.*

## NEUE Pädagogische Materialien von QUEERFORMAT



### Bestellmöglichkeiten

Alle Publikationen von QUEERFORMAT sind online verfügbar:

**Bereich Kinder- und Jugendhilfe**  
**Bereich Schule**

Ab sofort können Pädagog\*innen aus Berliner Einrichtungen auch wieder Materialien als Printversion über den Infopunkt der Senatsverwaltung bestellen.

[Zum Bestellformular](#)



### **Intersektionale Bildungsboxen - Diversitysensible Kinder- und Jugendliteratur zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt für vier Altersstufen**

Zur Thematisierung von Vielfalt sind Kinder- und Jugendbücher besonders geeignet. Sie sind wichtige Erkundungs-, Erprobungs- und Lernquellen. Um allen jungen Menschen gerecht zu werden, brauchen pädagogische Einrichtungen Materialien, in denen die Figuren unterschiedliche Geschlechter, soziale und geografische Herkunft, Hauttöne, Frisuren und Haarstrukturen, sexuelle Orientierungen, Befähigungen, Religionszugehörigkeiten, Familienformen etc. haben. Sie brauchen Materialien, die allen Erfahrungen von Zugehörigkeit ermöglichen und ihnen zudem Wissen über gesellschaftliche Vielfalt vermitteln. Kinder und Jugendliche profitieren von Büchern, in denen inter\*- und trans\*geschlechtliche oder gendernonkonforme Personen vorkommen.

Für den Einsatz in der pädagogischen Arbeit haben wir vier neue Bildungsboxen mit aktuellen Kinder- und Jugendbüchern für die Altersstufen: 2-6 Jahre, 6-9 Jahre, 9-12 Jahre und ab 13 Jahren erstellt, die bei QUEERFORMAT ausgeliehen werden können.

Weitere Informationen zum Inhalt der Bildungsboxen und dem Verleih finden Sie [hier](#).



## KINDERWELTEN Bücherliste 2023

in Kooperation mit



QUEERFORMAT  
PÄDAGOGISCHE QUEERE BILDUNG

Lützowstraße 28 in 10785 Berlin / [www.queerformat.de](http://www.queerformat.de)



1

### Kinderbücher für eine vorurteilsbewusste und inklusive Bildung für Kinder bis 3 Jahren

Publikation im Kompetenznetzwerk „Demokratiebildung im Kindesalter“ im BMBWF Bundesprogramm „Demokratie leben!“

Fachstelle KINDERWELTEN für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung im Institut für den Studienbereich (ISB) an der Internationalen Akademie Berlin gGmbH (IAB)  
Gesellschaft für: Markauer Str. 14 in 10787 Berlin / Tel.: +49(0)30 4154 100-0 / Fax: +49(0)30 4154 100-20  
[www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net) / [www.studienbereich.de/fachstelle/kinderwelten.net](http://www.studienbereich.de/fachstelle/kinderwelten.net)

### Kinderbücher für eine vorurteilsbewusste und inklusive Bildung bis 3 Jahre (2023)

Die Aktualisierung der Bücherliste für Kinder bis 3 Jahren (Kita) ist ein Kooperationsprojekt der Fachstelle Kinderwelten und QUEERFORMAT Fachstelle Queere Bildung.

Diese für eine Vorurteilsbewusste und inklusive Bildung empfohlenen Bücher für Kinder bis 3 Jahren behandeln Themen, die für junge Kinder bedeutsam sind. Die empfohlenen Bücher wurden rezensiert und hinsichtlich positiver und auch kritisch gesehener Aspekte erläutert.

**Die Bücherliste kann hier abgerufen werden.**

*Alle Informationen zu unseren Materialien finden Sie auf  
unserer Website*

## 2. Materialien für Kinder und Jugendliche



**Susann Hoffmann: Gefühle sind für alle da! (0-3 Jahre)**

Das neue Pappbilderbuch "Gefühle sind für alle da!" thematisiert altersgerecht die Fragen: Warum bin ich wütend, traurig oder glücklich? Und ist es okay, so zu fühlen? Gefühle einzuordnen und zu verstehen kann für Kinder eine schwierige Aufgabe sein. Mit diesem Bilderbuch wird die ganze Bandbreite anschaulich und gendergerecht dargestellt, sodass schon alle Kinder einen Zugang finden und lernen können: Alle meine Gefühle gehören zu mir.



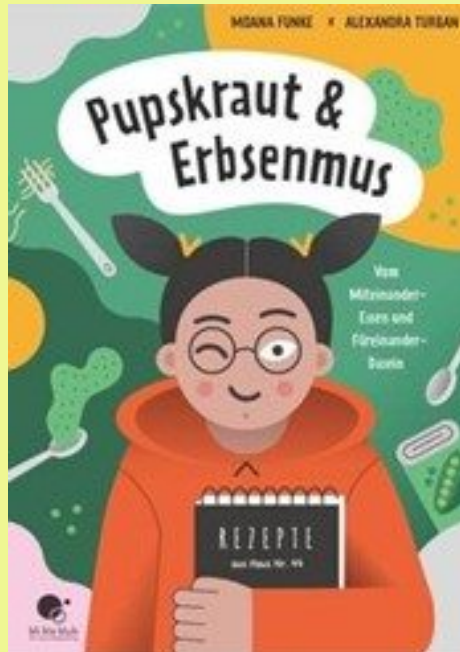
**Barbara van den Speulhof, Julia Weinmann: Billie und Joko brauchen deine Hilfe! (ab 3 Jahre)**

Billie und Billies Kuschelaffe Joko haben einen vollen Tag: Spielen, Zähne putzen, frühstücken, in die Kita gehen, Abendessen – und überall warten schwierige Entscheidungen! Wie gut, dass sie zu zweit sind und sich gegenseitig bei den vielen Fragen des Alltags unterstützen können. Und zum Glück gibt es auch noch die Kinder, die das Buch lesen, und ebenfalls mithelfen können!

Das liebevoll illustrierte Buch aus dem Programm „Lesestart 1-2-3“ steht kostenlos und in vielen verschiedenen Sprachen (z.B. Englisch, Türkisch, Arabisch) zur Verfügung. Mit den großen, lustigen Illustrationen ist es sehr partizipativ gestaltet, und lädt junge Kinder auf jeder Seite zum Miträtseln und Mittlachen ein. Zudem bietet es mit Billie, einem Kind of Color, das ohne geschlechtliche Zuweisungen dargestellt wird, eine Identifikationsmöglichkeit für viele Kinder.

Das Buch kann im Rahmen des **Lesestart 1-2-3 – Projekts** kostenlos als Teil des Lesestart-Sets für Dreijährige bei teilnehmenden Bibliotheken abgeholt werden oder unter folgendem **Link** kostenlos gelesen und heruntergeladen

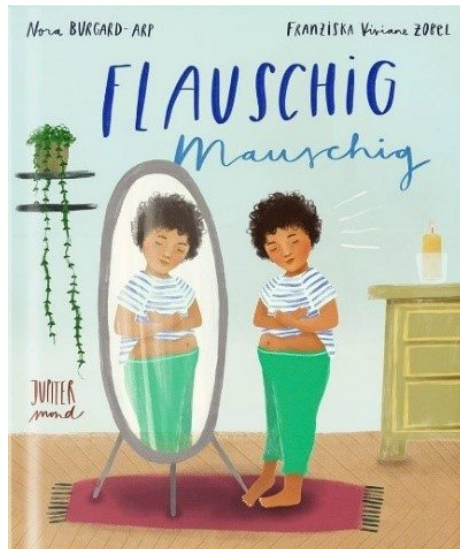
werden! In der „**Einfach vorlesen**“-App gibt es zudem viele weitere kostenlose Kinderbücher, die Vorlesen einfach und kostenlos zugänglich machen.



**Moana Funke: Pupskraut und Erbsenmus (6-9 Jahre)**

Malu und Bo leben mit ihrer Mutter in einem Mehrfamilienhaus. In der Woche, in der ihre Mutter Spätdienst hat, essen sie jeden Tag bei einer anderen Familie/WG. Die Nachbar\*innen repräsentieren dabei verschiedene Vielfaltsmerkmale, Lebensentwürfe und Leibgerichte. Gut, dass Malu immer ihren Schreibblock dabei hat, um die Rezepte zu notieren. Schließlich will Bo Koch werden und Malu seine Managerin. Am Ende des Buches sind die Rezepte mit den oft ungewöhnlichen Namen zum gemeinsamen Nachkochen aufgeführt, wie z.B. Goldklumpen mit Piratensoße oder Pommessuppe.

Dieses Buch über Familienvielfalt ist die Erstproduktion des bli bla blub Verlags, der es sich zum Anliegen gemacht hat, Bücher von BIPoC Autor\*innen und



**Nora Burgard-Arp, Franziska Viviane Zobel: Flauschig Mauschiig (ab 6 Jahre)**

In der Schule haben andere Kinder Lou mit dem D-Wort bezeichnet und ausgelacht, was Lou sehr traurig macht. Doch Papa weiß einen Zaubertrick, um den Kloß im Hals kleiner werden zu lassen, und gemeinsam sammeln Lou und Papa mit einem Blick in den Spiegel erst positive Worte für Lous Bauch und dann Wörter, die beschreiben, was Lou besonders und zu einer einzigartigen Person macht. Dieses Buch widmet sich dem Thema Gewichtsdiskriminierung, das bisher noch selten in Kinderliteratur vorkommt. Einfühlsam und mit einem Fokus auf die Gefühlswelt des Kindes Lou bietet es eine Geschichte mit einem positiven Rollenvorbild, sowie empowernde Strategien für den Umgang mit Gewichtsdiskriminierung für junge Kinder. Lou, einem Kind of Color, wird dabei weder durch die Sprache noch durch die Illustration ein Geschlecht zugewiesen, wodurch sich für Mädchen, Jungen, sowie trans\*, inter\* und nicht-binäre Kinder

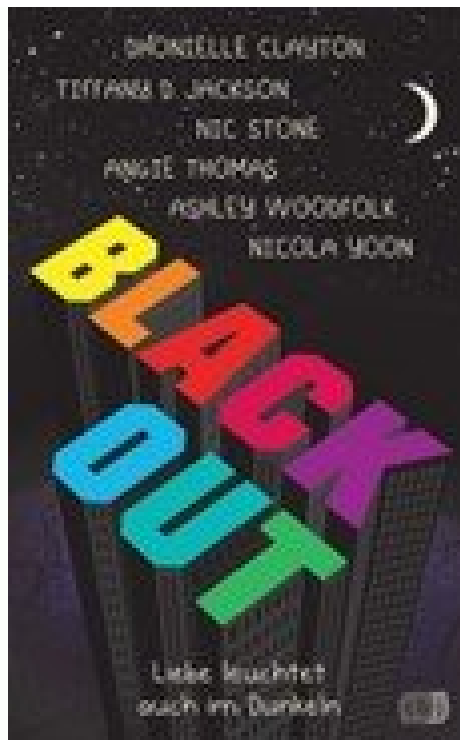
Identifikationsmöglichkeiten bieten.



**Britta Kiwit: Ach, das ist Familie?! - Vielfalt, Zusammenleben und Aufklärung (ab 6 Jahre)**

Das Aufklärungsbuch „Ach, das ist Familie?!“ zeigt auf, wie vielfältig Familien sein können und ermöglicht, dass Kinder die eigene Familienkonstellation wieder finden und andere kennen lernen. Dabei werden nicht nur unterschiedliche Familienformen wie Patchwork-Familien, Regenbogenfamilien, Wohngruppen, Poly-Familien oder Pflegefamilien vorgestellt, sondern auch erklärt, wie die unterschiedlichen Familien zustande kommen.

Altersgerecht, wertschätzend und in einfachen Wörtern werden zum Beispiel Samenspende, künstliche Befruchtung, Trennung von Eltern oder Verlust von wichtigen Bezugspersonen thematisiert. Die liebevoll gezeichneten Bilder sind heteronormativitätskritisch und zeigen dabei auch bei den dargestellten Personen Vielfalt auf.



**Dhonielle Clayton, Tiffany D. Jackson, Nic Stone, Angie Thomas, Ashley Woodfolk und Nicola Yoon: Blackout (ab 14 Jahren)**

An einem heißen Sommertag kommt es zu einem kompletten Stromausfall in New York. In sechs Erzählsträngen werden die Liebesgeschichten Schwarzer Teenager\*innen verschiedener sexueller Orientierungen erzählt, die an diesem Tag in unterschiedlichen Teilen der Stadt stranden. Diese Ausnahmesituation unterbricht Routinen und Abläufe und dadurch entstehen Begegnungen, Wegebekanntschaften und Situationen, in denen sich die Jugendlichen (wieder) nahekommen und verlieben. Die individuellen Wege der einzelnen Protagonist\*innen führen am Tagesende zur selben Party.

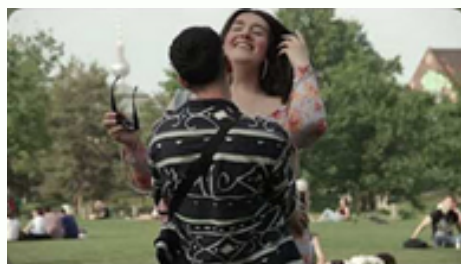


### **Resilienzbuch: Queerer Taschenanker für stürmische Momente**

Der queere Taschenanker ist ein Mitmach-Resilienzheft für queere, trans\* und nichtbinäre Menschen, das im Alltag Halt und Unterstützung bieten soll: bei Minderheitenstress, Diskriminierung, bei Stress in Bezug auf Identität, Geschlechtsausdruck oder Körper und starken Gefühlen.

Das Mitmach-Heft bietet Infos, Anlaufstellen, Übungen und ganz viel Platz für eigenen Gedanken und Erfahrungen, außerdem noch kleine Körperübungen als Audio-Unterstützung für den Alltag.

**Der Queere Taschenanker kann hier bestellt oder kostenlos heruntergeladen werden.**



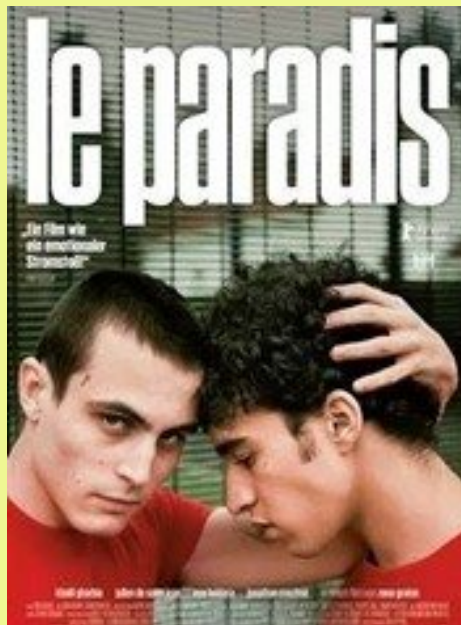
### **Videoreihe: Queers in der Migrationsgesellschaft / Göç Toplumunda Kuirler**

2022 veröffentlichte der Türkische Bund Berlin-Brandenburg (TBB) das Heft "Meine Familie – Queers in der Migrationsgesellschaft." Inzwischen gibt es dazu sechs Interviews, die einen Einblick



in das Leben von queeren Menschen mit Rassismuserfahrungen bieten. In der sechsteiligen Reihe berichten die Interviewpartner\*innen aus ihrem Leben und von der Bedeutung, die Mehrfachdiskriminierung, Community und Akzeptanz für sie haben. Sie teilen dabei ihre Hoffnungen und Wünsche für die Gesellschaft.

Zu den **Interviews**



**Jugendfilm: Le paradis (ab 14 Jahren)  
(frz. mit dt. Untertiteln)**

Joe steht kurz vor der Entlassung aus der Jugendstrafanstalt. Der Drang nach Freiheit beschäftigt ihn ebenso wie die Unsicherheit, was ihn außerhalb der Gefängnismauern erwartet. Doch dann bezieht William die Nachbarzelle und Joe ist sich gar nicht mehr so sicher, ob er unbedingt das Gefängnis verlassen will. Der Film betrachtet kritisch den Einsatz von Disziplin und Freiheitsentzug gegenüber vermeintlich aufsässigen Jugendlichen und gibt dabei einen Einblick in die emotionale Achterbahnfahrt der Inhaftierten, die sich mit ihren Gefühlen,

Ängsten und Zukunftsperspektiven auseinandersetzen setzen müssen.



#### **Erklärfilm "Kein Platz für Vorurteile"**

Für Berufsschüler\*innen, betriebliche Multiplikator\*innen und pädagogische Fachkräfte an (Berufs-)Schulen dient dieses dreiminütige Video als Einführung in das Thema Diskriminierung am Ausbildungs- und Arbeitsplatz.

Anhand von anschaulichen Beispielen werden die Begriffe Vorurteile und Diskriminierung und deren Auswirkungen dargestellt bzw. definiert. Dabei werden auch das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und das Landesantidiskriminierungsgesetz Berlin (LADG) beleuchtet, die beobachtete oder erlebte Diskriminierung in verschiedenen Kontexten verhindern bzw. bekämpfen sollen.

Das Video wurde von ufuq.de veröffentlicht und ist Teil des Projekts „DDD – Gegen Diskriminierung, für Demokratie und Diversität in Berliner Betrieben“.

**Zum Video**



### Podcast: Queere Identitäten

Im Podcast vom Jugendnetzwerk Lambda Bayern e.V. erzählt in jeder Folge eine junge Person über den eigenen Weg der queeren Selbstfindung. Es gibt 8 Folgen á 15-20 Minuten, die geteilten Erfahrungen können für Jugendliche unterstützend sein.

[Zum Podcast](#)



### 3. Weitere Materialien für Pädagog\*innen

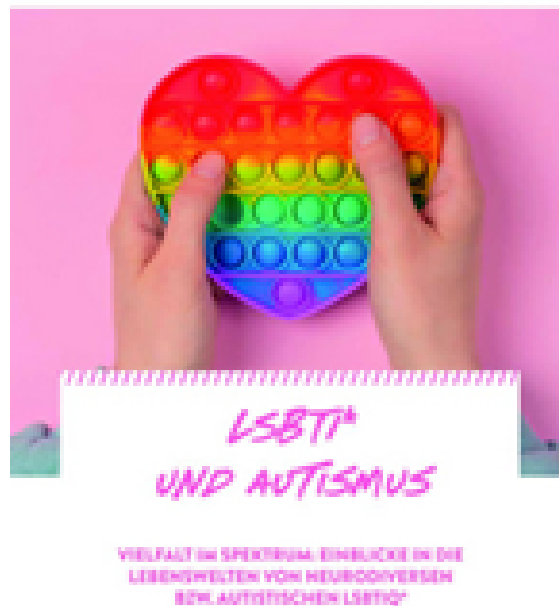


**Faltblatt: Geschlechterhürden überwinden –  
Sport für alle Kinder und Jugendlichen  
ermöglichen**

Das Faltblatt „Geschlechterhürden überwinden – Sport für alle Kinder und Jugendlichen ermöglichen“ zeigt auf, welche Barrieren durch die zweigeschlechtliche Organisation von Sport für Kinder und Jugendliche entstehen und wie diese abgebaut werden können. Wichtige Begriffe werden in einem kleinen beigelegten Glossar erklärt. Das Faltblatt richtet sich in erster Linie an Vereine, die meisten der Hinweise und Empfehlungen lassen sich jedoch auf alle Kontexte, in denen Sport stattfindet, übertragen.

Das Faltblatt wurde erstellt von Seitenwechsel Sportverein für FrauenLesbenTrans\*Inter\* und Mädchen e.V. in Kooperation mit ASP – Agentur für soziale Perspektiven e.V.

Das Faltblatt kann [hier](#) bestellt oder heruntergeladen werden.



**Broschüre: LSBTIQ\* und Autismus – Vielfalt im Spektrum: Einblicke in die Lebenswelten von neurodiversen bzw. autistischen LSBTIQ\***

Die neue Broschüre „LSBTIQ\* und Autismus – Vielfalt im Spektrum: Einblicke in die Lebenswelten von neurodiversen bzw. autistischen LSBTIQ\*“ von der Schwulenberatung Berlin greift die Intersektionen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt und Neurodivergenz auf. Neben der Vorstellung von aktuellen Studienergebnissen zur Überschneidung dieser beiden Merkmale, beinhaltet die Broschüre hilfreiche Informationen und Empfehlungen für queere Autist\*innen und ihre Verbündeten.

Die Broschüre kann [hier](#) heruntergeladen werden.

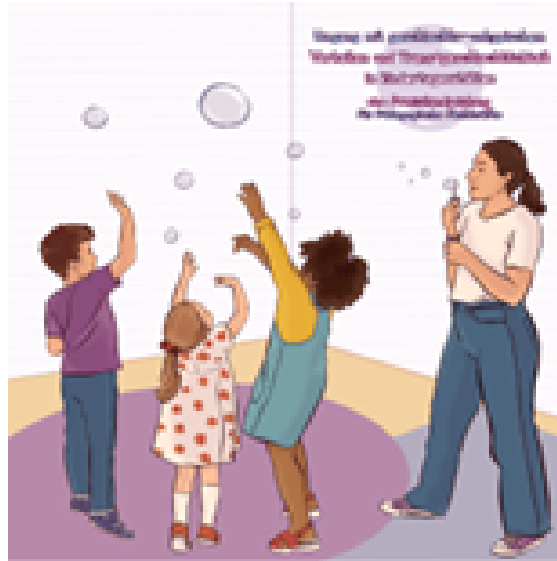


**Broschüre und Plakat: How to be an Ally – So kannst du solidarisch mit inter\* Menschen sein**

Die neue Broschüre der Landeskoordinationen Inter\* im Queeren Netzwerk NRW und dem Queeren Netzwerk Niedersachsen widmet sich dem Thema „How to be an Ally – So kannst du solidarisch mit inter\* Menschen sein“. Sie besteht aus einem Plakat und einem Flyer.

Die Broschüre und das Plakat vermitteln Grundlagen zu Inter\*geschlechtlichkeit, der Menschenrechtssituation und der rechtlichen Lage. Außerdem zeigt das Poster eine Reihe von "Dos" and "Don'ts" für einen solidarischen Umgang mit inter\*Personen auf.

Die Broschüre und das Poster können [hier](#) abgerufen werden



**Broschüre „Umgang mit Geschlechtervielfalt und Trans\*geschlechtlichkeit in Kindertagesstätten - eine Praxishandreichung für pädagogische Fachkräfte“**

Das Queer-Lexikon hat eine kurze, leicht zugänglich geschriebene Handreichung veröffentlicht, in der Kita-Fachkräfte Antworten auf Fragen zum professionellen pädagogischen Umgang mit Trans\*geschlechtlichkeit in Kitas erhalten. Die Broschüre bietet Begriffsklärungen, Fakten zum Thema, so wie einen Teil zur Selbstreflexion und zu Handlungsempfehlungen. Einen Großteil der Broschüre machen Praxisbeispiele aus. In diesen werden konkrete Situationen mit Kindern beschrieben, die helfen sollen, die eigenen Reaktionen zu durchdenken.

Die Sprache ist dabei niedrigschwellig und nicht zu akademisch gehalten. Kritik haben wir an dem öfter verwendeten Wort „geschlechts-untypisches Verhalten“, da dieses Wort die Idee unterstützt, es gäbe „richtiges“ und „falsches“ Verhalten für verschiedene Geschlechter.

Die Broschüre kann [hier](#) kostenlos heruntergeladen werden



**4. Studien und Publikationen**

**LGBTIQ\*-Jugendliche in der EU: Eine gemeinsame Analyse der 2. LGBTIQ-Umfrage der Agentur der Europäischen Union für Grundrechte durch IGLYO und ILGA-Europa**

2019 führte die Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (FRA) die zweite Runde einer Umfrage durch, um die Erfahrungen von LGBTIQ\*-Menschen in ganz Europa zu erfassen. Die Ergebnisse wurden 2022 veröffentlicht, und zum ersten Mal wurden in der Umfrage auch die Erfahrungen von jungen LGBTIQ\* unter 18 Jahren erfasst. Die Ergebnisse zeigen, dass junge queere Menschen (im Alter von 15 bis 24 Jahren) mit am stärksten diskriminiert werden und häufiger von hassmotivierter Gewalt betroffen sind als andere Altersgruppen. Die Umfrageergebnisse zeigen insbesondere, dass diese Gewalt häufig Angriffe und Belästigungen einschließt, und dass sie oft in Schulen und pädagogischen Einrichtungen stattfindet. Besorgniserregend ist auch, dass die Auswertung besonders alarmierende Raten von Diskriminierung für trans\* und inter\* Kinder und Jugendliche aufweist. Mehr als ein Viertel (29%) aller junger Befragten fühlte sich von Schul- oder Universitätspersonal diskriminiert, wobei sich fast die Hälfte der Befragten im Alter von 15 bis 17 Jahren (46%) von Schulpersonal diskriminiert fühlte. Innerhalb dieser Altersgruppe ist dieser Anteil bei trans\* Jungen/Männern (67%), trans\* Mädchen/Frauen (52%) und nicht-binären Befragten (57%) sogar noch einmal besonders erhöht. Die Ergebnisse für Deutschland fallen dabei ähnlich aus wie im EU-Durchschnitt. Eine genauere Auswertung und mehr Details (auf Englisch) haben IGLYO und ILGA Europe in einer gemeinsamen Analyse veröffentlicht, die Sie auf ihrer [Website](#) finden.







## 5. Wissenswertes

### Selbstbestimmungsgesetz

Wir begrüßen die Verabschiedung des Selbstbestimmungsgesetzes! Endlich können trans\*, inter\* und nicht-binäre Menschen ihren Personenstand mit einem regulären Verwaltungsakt und ohne pathologisierende und entwürdigende Begutachtungen an ihr gelebtes Geschlecht anpassen. Auch Jugendliche können das neue Gesetz in Anspruch nehmen, brauchen allerdings dazu die Zustimmung von ihren Sorgeberechtigten. Halten diese ihnen die Zustimmung vor, sind Familiengerichte damit beauftragt, zu entscheiden. Dies ist eine große Hürde, die jungen TIN Menschen ohne familiäre Unterstützung vor große Herausforderungen auf ihrem Weg zu mehr Selbstbestimmung stellt.

Für mehr Informationen und eine detailliertere Einschätzung empfehlen wir die **Pressemitteilung** des Bundesverband Trans\*

### Neues Angebot von Wildwasser - Beratung für trans\*, inter\* und nicht-binäre\* Personen (bis 27 Jahre)

Wildwasser berat und unterstützt seit vielen Jahren Mädchen\* und junge Frauen\*, die sexualisierte Gewalt erleben oder erlebt haben. Jetzt haben sie ihr Beraungangebot auch für inter\*, trans\* und nicht-binäre\* Personen (bis 27 Jahre) geöffnet. Beratung findet persönlich, am Telefon, im Chat oder online statt.

Mehr Informationen zur Beratung von Wildwasser und Kontaktmöglichkeiten finden Sie **hier**.

### Wir stellen vor - Queere Jugendzentren in Berlin

Seit der Gründung des ersten queeren Jugendzentrums Berlins in 2018 hat sich in der

Stadt viel getan, inzwischen sind einige neue queere Jugendzentren und -angebote dazugekommen. Wir wollen die Gelegenheit nutzen, einen Überblick zu geben, wo das nächste queere Jugendzentrum zu finden ist und welche Angebote dort stattfinden.

#### **Landesweites Jugendzentrum:**

Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V.  
Sonnenburgerstraße 69  
10437 Berlin  
Tel: 030 6712 2672

Web: <https://lambda-bb.de>  
Instagram: @lambda.bb.

Schwerpunkt: Jugendverband und Queeres Jugendzentrum für junge Lesben, Schwule, Bi-Trans\* und Inter\* Queers zwischen 14 und 27 Jahren sowie für interessierte Jugendliche.

Angebote: Vielzahl an offenen und Gruppenangeboten u.a. eine pädagogisch begleitete Gruppe **für trans\* und/oder nicht-binäre Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren**, eine **Jugendgruppe für trans\* Jugendliche bis 27 Jahre**, **Jugendgruppe für LGBTQIA+ von 14 bis 19 Jahren**, sowie eine **Gruppe für Eltern/ Angehörige von queeren Kindern und Jugendlichen**.

Das Jugendnetzwerk Lambda BB e.V. bietet darüber hinaus **Beratung für Jugendliche und junge Erwachsene (bis 27 Jahre)**, deren Angehörige, sowie Fachkräfte, **Workshops für Schulklassen** (queer@school) und **JuLeiCa Ausbildungen** an.

#### **Bezirkliche Jugendzentren:**

##### **Alt-Treptow:**

Jugendzentrum JuKuZ, seit August 2023 mit queerem Schwerpunkt  
Karl-Kunger-Str. 29  
12435 Berlin  
Tel: 030 53218163

Web: <https://www.humanistisch.de>  
Instagram: @\_jukuz\_

Schwerpunkt: Das Jugendkunst- und Kulturzentrum Gérard Philipe (JuKuZ) ist eine offene Jugendfreizeiteinrichtung mit queerem Schwerpunkt für **junge Menschen zwischen 12 und 21 Jahren**.

Angebote: Im JuKuZ steht die kulturelle Bildung im Vordergrund, mit einer Werkstatt mit Platz für Holzarbeiten und Malerei, dem Musikraum mit Schlagzeug, Gitarren und Klavier und einem großen Veranstaltungssaal für Tanz, Theater und Konzerte. Themenspezifische Projekte und geschützte Gruppen werden mit den Jugendlichen gemeinsam initiiert.

**Mitte:**

Queeres Jugendzentrum des FiPP e.V.  
Lützowstraße 28  
10785 Berlin  
Tel: 030- 265 589 69

Web: <https://www.kiez-zentrum-villa-luetzow.de>  
Instagram: @jfe.queerdom

Schwerpunkt: Offene Jugendfreizeiteinrichtung für **Menschen zwischen 14 und 21 Jahren**, die sich als queer oder LGBT\*I\* identifizieren, für diejenigen, **die sich noch nicht sicher sind oder einfach die Vielfalt der Menschen feiern.**

Angebote: Vielzahl an offenen und Gruppenangeboten, u.a. Jugendgruppe von und für **rassismuserfahrene, queere Jugendliche von 14-21 Jahren**, Jugendgruppe für **trans\* und nicht-binäre Jugendliche von 14-21 Jahren.**

**Neukölln:**

Q\*ube – Jugendtreff für Queers & Friends,  
Schönstedtstraße 9  
12043 Berlin  
Tel: 0157 5160 7169 oder 0157 3785 7589

Web: <https://outreach.berlin/team-neukoelln>  
Instagram: @qube.outreach.berlin

Schwerpunkt: Jugendtreff für **Queers & Friends zwischen 12 und 27 Jahren.**

Angebote: **Offene Jugendarbeit, Streetwork, Empowerment von LGBTIQ\* Jugendlichen, Einzelfallbegleitung und Erstberatung, Gewaltprävention, Kulturangebote und**

## **Netzwerkarbeit.**

### **Reinickendorf:**

House of Queers  
Wilhelmsruher Damm 91  
13439 Berlin

Web: [https://regenbogen-reinickendorf.de/?page\\_id=717](https://regenbogen-reinickendorf.de/?page_id=717)

Instagram: @houseofqueers.berlin.

Schwerpunkte: offener Treffpunkt für junge **LSBT\*INAQ+ von 12-27 Jahren**, Verbündete und Freund\*innen.

Angebote: Das House of Queers ist ein Entspannungsraum, in dem regelmäßig Workshops angeboten werden. Zudem werden für Reinickendorfer Schulen Workshops zum Thema „Sensibilisierung für Gender und sexuelle Vielfalt“ angeboten.

### **Spandau:**

Qu:alle – Die neue queere Jugendfreizeiteinrichtung  
Posthausweg 5  
13589 Berlin

Web: <https://www.trialog-berlin.de/qualle-die-queere-jugendfreizeiteinrichtung-in-spandau.html>

Instagram: @qualle.berlin

Schwerpunkte: Die neue queere Jugendfreizeiteinrichtung in Spandau ist in der Trägerschaft von Trialog Jugendhilfe gGmbH und richtet sich an **queere junge Menschen und ihre Freund\*innen zwischen 12 und 26 Jahren**.

Angebote: Offener Jugendtreff, Jugendgruppen, Einzelberatung, dezentrale Angebote in kooperierenden Einrichtungen

### **Tempelhof:**

Iwi – I am what I am“ queere Jugendgruppe in Trägerschaft des Evangelischen Kirchenkreises

George-Bell-Haus der Kirchengemeinde Alt-  
Schöneberg  
Hauptstraße 47  
10827 Berlin

Web: [https://www.ts-  
evangelisch.de/lernen/jugend/iwi](https://www.ts-evangelisch.de/lernen/jugend/iwi)  
Instagram: @iwi queer

Schwerpunkte: Offene queere Gruppe für **schwule,  
lesbische, bi- und transsexuelle Jugendliche  
und junge Erwachsene zwischen 16 und 22  
Jahre.**

Angebote: Veranstaltungen und Gruppentreffen zwei  
Mal im Monat



*Impressum:  
QUEERFORMAT e.V.  
Fachstelle Queere Bildung  
Lützowstraße 28, 2. OG  
10785 Berlin*

*Newsletter abbestellen*